

AMNESTY INTERNATIONAL

Gruppe 1100 - Regensburg
Malergasse 15, 93047 Regensburg
T: +49 9 41 / 56 39 37 . F: +49 9 41 / 8 97 94 39
E: mail@amnesty-regensburg.de.de . W: www.amnesty-regensburg.de

PRESSEINFORMATION

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



LICHTERAKTION VON AMNESTY INTERNATIONAL AM 28.02.2009 UM 17:30 UHR AUF DEM NEUPFARRPLATZ

LICHTERAKTION VON AMNESTY INTERNATIONAL / PROTEST GEGEN INHAFTIERUNG DES CHINESISCHEN JOURNALISTEN SHI TAO.

REGENSBURG, 28.02.2009 - Mit einer Lichteraktion möchte Amnesty International Regensburg am 28.02.2009 ab 17:30 Uhr am Neupfarrplatz in Regensburg auf das Schicksal des Journalisten Shi Tao aufmerksam machen. Der chinesische Dichter und Journalist wurde am 27. April 2005 von einem chinesischen Gericht wegen "Weitergabe von Staatsgeheimnissen" zu einer zehnjährigen Haftstrafe verurteilt. Ganz im Sinne des Sprichworts "Es ist besser, eine Kerze anzuzünden, als sich über die Dunkelheit zu beklagen" wird die Regensburger Amnesty-Gruppe eine aus 1000 Lichtern bestehende Kerze entzünden, um darüber hinaus ein Zeichen für das nun 60-jährige Bestehen der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte zu setzen.

Zahlreiche Menschen sind in China wegen der friedlichen Ausübung ihres Rechts auf freie Meinungsäußerung inhaftiert. Viele davon sind „Cyber-Dissidenten“ wie der 39-jährige Journalist und Dichter Shi Tao. Shi Tao hatte über sein Yahoo-Konto eine E-Mail an eine amerikanische Nichtregierungsorganisation (NGO) geschrieben. Darin schrieb er, dass die chinesische Regierung Journalisten davor gewarnt hatte, im Vorfeld des 15. Jahrestages über das Massaker auf dem Tiananmen-Platz zu berichten. Diese E-Mail wurde anonym veröffentlicht. Durch die Zusammenarbeit mit Yahoo konnte die chinesische Regierung den Absender dieser E-Mail ermitteln. Daraufhin verurteilte ein Gericht Shi Tao im April 2005 zu zehn Jahren Haft. Die Urteilsbegründung: Er soll dem Ausland „Staatsgeheimnisse“ verraten haben. Tatsächlich hatte Shi Tao die betreffende Informationen bei einer Redaktionssitzung der Zeitung, für die er arbeitete, erhalten. Wie er beteuerte, handelte es sich nicht um Staatsgeheimnisse.

Amnesty International ist der Überzeugung, daß Shi Tao ausschließlich deshalb in Haft ist, weil er von seinem Recht auf freie Meinungsäußerung Gebrauch machte und fordert seine Freilassung.

AMNESTY INTERNATIONAL ist eine von Regierungen, politischen Parteien, Ideologien, Wirtschaftsinteressen und Religionen unabhängige Menschenrechtsorganisation. Amnesty kämpft seit 1961 mit Aktionen, Appellbriefen und Dokumentationen für die Opfer von Menschenrechtsverletzungen auf der ganzen Welt. Die Organisation hat weltweit 2,2 Millionen Unterstützer. 1977 erhielt Amnesty den Friedensnobelpreis.